

# Jahresbericht 2023



## Vorwort

Das Üben des Feuerwehrhandwerks konnte gemäss dem Übungsprogramm 2023 durchgeführt werden. Zahlreiche Weiterbildungen und Ausbildungen wurden besucht. Die Feuerwehr Brandis war stets einsatzbereit und hat zahlreiche Einsätze bewältigt. Diese konnten immer erfolgreich und zur vollen Befriedigung aller durchgeführt werden. Zudem ist es während des Übungsdienstes oder den Einsätzen zu keinen Personenunfällen der Feuerwehr Brandis gekommen.

## Einsätze

Die Feuerwehr Brandis wurde insgesamt zu 84 Ernstfalleinsätzen gerufen. Hauptsächlich sind die Angehörige der Feuerwehr (AdF) zu Ölspuren sowie Elementarereignisse ausgerückt. Die Feuerwehr Brandis wurde im Jahr 2023 zum Glück von Grossereignissen verschont. Herausfordernde Einsätze waren sicherlich der Verkehrsunfall bei der Wannенfluh in Ramsei vom 27. April 2023 sowie der Verkehrsunfall auf der Brandisstrasse in Lützelflüh vom 5. Mai 2023. Die Ereignisse werden untenstehend noch im Detail beschrieben.

Art des Einsatzes	Anzahl Einsätze 2023	Anzahl Einsätze 2022
Brand	13	12
Verkehrsunfall	4	3
Bahnunfall	0	1
Verunreinigung / Ölspur	21	14
Unwetter	20	6
Hilfeleistungen	15	11
AA-Feuer (Fehlalarm)	9	16
Tierrettung	2	5
<b>Total</b>	<b>84</b>	<b>68</b>

### Verkehrsunfall Wannенfluh

Die Meldung zu einem Verkehrsunfall bei der Wannенfluh in Ramsei ging bei der Feuerwehr Brandis am Donnerstag, 27. April 2023, kurz vor 7.15 Uhr ein. Gemäss den Erkenntnissen vor Ort war ein Auto von Zollbrück herkommend nach Ramsei unterwegs, als es in einer Kurve von der Strasse abkam, in den Mühlbach gelangte und dort mit einem Brückenpfeiler kollidierte. Die Person wurde beim Unfall verletzt und musste von der Regiofeuerwehr Sumiswald aus dem Auto geschnitten werden.

Bei Verkehrsunfällen mit verletzten Personen im Feuerwehrgebiet Brandis wird jeweils zusätzlich der Sonderstützpunkt Personenrettung bei Unfällen (PbU) der Regiofeuerwehr Sumiswald alarmiert. Unter dem Kommando des Sonderstützpunkts werden die Personen gerettet.

Bei diesem Ereignis musste vor den Rettungs- und Bergungsarbeiten das Fahrzeug gesichert werden, damit sich dieses bei den Aufschneidarbeiten nicht bewegt. Der Unfall hat sich neben einer stark befahrenen Hauptstrasse ereignet. Aufgrund dessen wurde während dem Einsatz eine wechselseitige Verkehrsführung betrieben. Besonders bei diesem Einsatz war die Alarmierung. Diese wurde direkt durch das Fahrzeug an den Touring Club Schweiz (TCS) gemeldet. Der TCS hat anschliessend das Ereignis an die kantonale Einsatzzentrale (KEZ) weitergeleitet.

## Verkehrsunfall Brandisstrasse

Auf der Brandisstrasse in Lützelflüh kam es am 5. Mai 2023 zu einem Unfall mit drei Autos. Gemäss den Erkenntnissen fuhr ein Auto von Rüegsau herkommend in Richtung Lützelflüh. Zeitgleich fuhr ein Traktor, gefolgt von zwei Autos, in die entgegengesetzte Richtung. Diese Fahrzeugkolonne wurde von einem Motorrad überholt. In der Folge kam es zur seitlich-frontalen Kollision zwischen dem Auto, das in Richtung Lützelflüh fuhr, und den beiden hinter dem Traktor fahrenden Autos. Die Lenkerin des Autos, das direkt hinter dem Traktor fuhr, musste durch die Feuerwehr aus ihrem Fahrzeug geborgen werden. Sie wurde dabei verletzt und mit der Ambulanz ins Spital gebracht. Eine weitere in den Unfall involvierte Person wurde zur Kontrolle ins Spital gebracht. Für die Bergungsarbeiten musste die Brandisstrasse für mehrere Stunden komplett gesperrt werden.

Solche Ereignisse mit mehreren Personen und Fahrzeugen sind für die Feuerwehr sehr herausfordern. Der Einsatzleiter hat jedoch gut reagiert und die AdF entsprechend eingeteilt. Innerhalb von wenigen Minuten wurde ebenfalls eine Verkehrsumleitung eingerichtet, damit die Rettungs- und Bergungsarbeiten ohne Störungen durchgeführt werden konnten. Bei diesem Einsatz wurde ebenfalls der Sonderstützpunkt PbU der Regiofeuerwehr sowie der Berufsfeuerwehr Bern alarmiert. Da nur eine Person im Fahrzeug eingeklemmt war, konnte diese durch die Regiofeuerwehr Sumiswald gerettet werden. Somit war keine Intervention der Berufsfeuerwehr Bern nötig. Sicherheitshalber wurden auch zwei Helikopter der Rega durch die KEZ aufgefordert. Diese wurden glücklicherweise nicht benötigt.

## Übungsdienst

Der Übungsdienst der Feuerwehr Brandis konnte gemäss dem Übungsprogramm 2023 durchgeführt werden. Die AdF wurden an den Löschzugsübungen in den Bereichen Lüftereinsatz, Schadenplatzsicherung, Einsatzübung und Wassertransport ausgebildet. Jeder AdF konnte sein Feuerwehrhandwerk zusätzlich an den Spezialistenübungen trainieren.



Einsatz- und Löschzugsübungen

Ebenfalls haben drei Übungen für unsere Jugendfeuerwehr (JFw) stattgefunden. Die Feuerwehr Brandis, die Feuerwehr Region Langnau i.E. und die Regiofeuerwehr Sumiswald führen gemeinsam die Übungen für die JFw durch. Eine Feuerwehr ist jeweils für die Organisation und Durchführung einer Übung zuständig.

## Kader

Im Jahr 2023 fanden acht Sitzungen des Fachausschusses der Feuerwehr Brandis statt. An diesen wurden unter anderem die Anschaffung einer neuen Motorspritze, die Einsetzung der Pager, die Anschaffung von diverser Material, die Kaderplanung, die Übungstätigkeiten sowie die Einsätze besprochen. Zudem wird eine gemeinsame Anschaffung von TLF mit der Regiofeuerwehr Sumiswald überprüft. Die Funktion als Sicherheitsbeauftragter konnte mit Reto Lüthi endlich besetzt werden. Er übernimmt diese Funktion per 1. Januar 2024 von Sven Leibundgut, welcher diese Aufgaben als Sicherheitsbeauftragter ad interim ausgeführt hat.

Zudem wurden folgende Funktionen per 31. Dezember 2023 abgegeben und konnten per 1. Januar 2024 neu besetzt werden:

- Verantwortlicher Elektro → Bigler Martin → vorher Sägesser Martin
- Stv. Löschzugchef Rüegsau → Pfister Aaron → vorher Flückiger René
- Stv. Ausbildungsverantwortlicher LZ Rüegsau → Mosimann Janosch → vorher Flückiger René
- Stv. Atemschutzverantwortlicher LZ Lützelflüh → Wälchli Christian → vorher Flückiger Markus
- Fahrzeugverantwortlicher LZ Lützelflüh → Wälchli Mathias → vorher Bieri Beat

## Mannschaft

### Mutationen

Im Jahr 2023 konnten 13 neue AdF in der Feuerwehr Brandis begrüsst werden. Davon sind sechs Personen bereits ausgebildet. Die übrigen sieben Personen wurden als Rekruten aufgenommen und absolvierten das Rekrutenjahr in der Feuerwehr Brandis. Im Jahr 2024 werden sie die Basisausbildung absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sind die Rekruten anschliessend einsatzfähig und werden zum Soldaten befördert. In die Jugendfeuerwehr sind ebenfalls zwei junge Männer eingetreten. Per 31. Dezember 2023 haben 13 AdF die Feuerwehr Brandis verlassen.

### Kurse / Weiterbildungen

Zahlreiche Kurse und Weiterbildungen wurden durch die AdF der Feuerwehr Brandis im Jahr 2023 besucht und mit Erfolg bestanden.

Kurse	Anzahl AdF
Basisausbildung inkl. Atemschutz	15
Basisausbildung ohne Atemschutz	3
Jugendfeuerwehr	15
Gruppenführer 1 oder 2	7
Einsatzleiter	3
Weiterbildungskurse (WBK) und sonstige Kurse	26
<b>Total</b>	<b>69</b>

Mannschaftsfoto



LZ Hasle

LZ Lützelflüh



LZ Rüeggsau



## Finanzen

### Investitionen 2023

Für das Jahr 2023 wurde die Anschaffung von einer neuen Motorspritze ins Investitionsprogramm aufgenommen. Die Motorspritze im Löschzug Rüegsau ist in die Jahre gekommen und muss altersbedingt ersetzt werden. Sie ist unter anderem nicht mehr dicht und die Ersatzteile sind schwierig zu beschaffen.

Mit Antrag der Feuerwehrkommission (FeuKo) vom 18. Oktober 2022 wurde dem Gemeinderat (GR) ein Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 49'000.00 für die neue Motorspritze beantragt. Der GR hat diesem mit Beschluss vom 31. Oktober 2022 zugestimmt.

Demzufolge wurden bei folgenden Firmen mittels Einladungsverfahren Offerten eingeholt:

- Tony Brändle AG
- Vogt AG

Innerhalb der Eingabefrist hat das Sekretariat der Feuerwehr Brandis von den obengenannten Firmen je eine Offerte für eine neue Motorspritze erhalten. Die offerierten Modelle der Motorspritzen wurden durch einen Ausschuss, bestehend aus Mitgliedern des Fachausschusses und dem Materialwart Stufe Löschzug Rüegsau, gemäss dem Pflichtenheft am 16. Dezember 2022 ausgewertet.

Diese Auswertung hat ergeben, dass die zwei Motorspritzen fast identisch sind und einzig beim Preis abweichen. Das Angebot von der Tony Brändle AG weicht im Preis massiv vom vorgängig eingeholten Kostenvoranschlag ab. Aufgrund dessen hat das Angebot der Vogt AG die höhere Punktzahl erreicht. Mit der Vogt AG können zudem Synergien bei den Service- und Unterhaltsarbeiten genutzt werden, da die Feuerwehr Brandis bereits einige Fahrzeuge von dieser Firma besitzt. Demzufolge wurde die Zusage für eine neue Motorspritze der Vogt AG erteilt.

Die Motorspritze konnte in der zweiten Jahreshälfte im Löschzug Rüegsau eingeweiht werden und steht nun für Einsätze und Übungen der Feuerwehr Brandis zur Verfügung. Der Verpflichtungskredit wurde um CHF 873.35 unterschritten.

### Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 der Feuerwehr Brandis schliesst mit einem Betriebsdefizit von CHF 463'829.35 ab und wird von den drei Trägergemeinden finanziert. Dies entspricht einer Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2023 von CHF 7'454.35. Der Anteil pro Gemeinde beläuft sich auf CHF 154'609.80 und liegt CHF 2'484.80 über dem Budget.

### Abweichungen Jahresrechnung / Budget

Die Positionen Sold Übungen, Sold Einsätze und Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sind höher als im Budget 2023 ausgefallen. Dies aus folgenden Gründen:

- Der Sold für die Übungen ist wegen 15 neu eingetretenen AdF höher ausgefallen als budgetiert. Zudem wurden im Vergleich zum Jahr 2022 sechs Übungen zusätzlich durchgeführt.
- Das Konto Sold Einsätze wurde überschritten, da im Jahr 2023 die Anzahl Einsätze höher als der Durchschnitt der letzten vier Jahre ausfiel. Insgesamt ist die Feuerwehr Brandis zu 84 Ereignisse ausgerückt. Der Durchschnitt der letzten vier Jahren liegt bei 56 Einsätzen pro Jahr.
- Auf dem Konto Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge wurde zu wenig für den Service der Atemschutzgeräte und für den Atemschutzbus vorgesehen. Dieser war über mehrere Jahre nicht mehr in der Garage. Gar nicht budgetiert war die Pflichtprüfung der Atemschutzflaschen und der Ersatz der Winterpneus vom TLF Hasle. Zudem musste ein Schaden am Personentransporter repariert werden.

Die Feuerwehrkommission hat am 18. Oktober 2023 sowie am 18. März 2024 die Nachkredite für die Positionen Sold Übungen, Sold Einsätze und Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge beschlossen.

### **Schlusswort**

Ein persönlicher Dank gilt der ganzen Mannschaft der Feuerwehr Brandis für den unermüdlichen Einsatz im vergangenen Jahr. Dem Kader sowie dem Fachauschuss danken wir für die täglichen Arbeiten zu Gunsten der Feuerwehr Brandis. Den Anschlussgemeinden danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen im letzten Jahr, für die zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel und die Unterstützung der Feuerwehr Brandis. Die Zusammenarbeit war sehr konstruktiv und angenehm.

Für den Bericht:

Lützelflüh, 13. März 2024

Nicole Stalder, Sekretariat Feuerwehr Brandis